

Vertrag über ein freiwilliges Praktikum in Anlehnung an das BBiG und JArbSchG

zwischen:

und:

Name des Unternehmens

Name des Praktikanten

Anschrift

Anschrift

geboren am (TT.MM.JJJJ)

gesetzlich vertreten durch

Klasse

im Folgenden Unternehmen

im Folgenden Praktikant¹

§ 1 Inhalt und Dauer der Tätigkeit

Das Praktikum beginnt am _____ und endet am _____.

Das Praktikum dient der Vermittlung und dem Erwerb von beruflichen Kenntnissen, Fertigkeiten und Erfahrungen.

Der Praktikant wird in der Abteilung/im Geschäftsbereich

_____,
sowie nach Weisung der Geschäftsleitung eingesetzt.

Ansprechpartner für die Berufsorientierung sind in der Schule Herr Dinc (sozialpädagogische Fachkraft) und Frau Ladenthien (Beauftragte für Berufliche Orientierung).

E-Mail: aytac.dinc@obs-bruvi.de, friederike.ladenthien@obs-bruvi.de

Das Praktikum endet automatisch, ohne dass es einer Erklärung des Praktikanten oder des Unternehmens bedarf.

¹ Im Folgenden wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit ausschließlich die männliche Form benutzt. Es können dabei aber sowohl männliche als auch weibliche und diverse Personen gemeint sein.

§ 2 Vergütung

Freiwillige Praktika zur Berufsorientierung, die höchstens 3 Monate dauern, werden idR nicht vergütet. Eine Vergütung kann aber individuell ausgehandelt werden.² Der Mindestlohn gilt nicht für Praktikanten unter 18 Jahren ohne Berufsabschluss. Sofern der Praktikant während des Praktikums das 18. Lebensjahr vollendet, kann ab diesem Zeitpunkt ein Anspruch auf den Mindestlohn bestehen.³

Es wird keine Vergütung gezahlt.

Es wird eine Vergütung in Höhe von _____ € pro Stunde gezahlt.

§ 3 Arbeitszeit

Kinder und Jugendliche, die in Niedersachsen noch vollzeitschulpflichtig sind (9 Jahre) dürfen an höchstens 5 Tagen in der Woche 7 Stunden täglich und 35 Stunden wöchentlich arbeiten.

Die tägliche Arbeitszeit beträgt _____ Stunden und richtet sich nach der betrieblichen Arbeitszeit.

Ruhepausen müssen im Voraus feststehen und sind spätestens nach 4 1/2 Stunden zu gewähren. Als Ruhepause gilt nur eine Arbeitsunterbrechung von mindestens 15 Minuten. Die Ruhepause beträgt 30 Minuten bei einer Arbeitszeit von mehr als 4 1/2 bis zu 6 Stunden.

Die Frühstückspause beträgt _____ Minuten von _____ Uhr bis _____ Uhr.

Die Mittagspause beträgt _____ Minuten von _____ Uhr bis _____ Uhr.

§ 4 Pflichten des Unternehmens

Das Unternehmen verpflichtet sich

- (1) den Praktikanten für die Dauer des Praktikums in die betrieblichen Abläufe zu unterweisen,
- (2) kostenlos die betrieblichen Arbeitsmittel zur Verfügung zu stellen,
- (3) nach Beendigung des Praktikums eine Praktikumsbeurteilung auszufüllen.

² [Praktikum machen - Bundesagentur für Arbeit \(arbeitsagentur.de\)](http://Praktikum_machen_-_Bundesagentur_fuer_Arbeit_(arbeitsagentur.de))

³ [BMAS - Mindestlohn und Praktikum](http://BMAS_-_Mindestlohn_und_Praktikum)

§ 5 Pflichten des Praktikanten

Der Praktikant verpflichtet sich

- (1) die übertragenen Aufgaben sorgfältig und gewissenhaft auszuführen und alle angebotenen Ausbildungsmöglichkeiten wahrzunehmen und die im Rahmen des Praktikums erteilten Weisungen zu befolgen,
- (2) die Betriebsordnung, die Unfallverhütungsvorschriften und die Werkstattordnung zu beachten, sowie Werkzeuge, Geräte und Werkstoffe sorgsam zu behandeln,
- (3) die tägliche Arbeitszeit einzuhalten,
- (4) bei Fernbleiben das Unternehmen unverzüglich zu unterrichten und im Fall einer länger als ___ Kalendertage andauernden Krankheit an dem darauffolgenden Arbeitstag eine ärztliche Bescheinigung über das Bestehen der Arbeitsunfähigkeit, sowie deren voraussichtliche Dauer vorzulegen,
- (5) Vorgänge und Informationen, die der Sache oder der Anordnung nach der Schweigepflicht unterliegen, auch nach Ablauf des Praktikums geheim zu halten.

§ 6 Auflösung des Vertrags

Der Vertrag kann vorzeitig aus wichtigem Grund (z. B. ein schwerwiegender Vertrauensverlust, der eine weitere Zusammenarbeit unzumutbar macht) ohne Einhaltung einer Frist gelöst werden. Die Kündigung hat schriftlich gegenüber dem anderen Vertragspartner unter Angabe der Kündigungsgründe zu erfolgen.

§ 7 Sonstige Vereinbarungen

Der Praktikumsvertrag liegt in zweifacher Ausfertigung vor. Ein Exemplar (Original) verbleibt beim Unternehmen, das zweite (Duplikat) beim Praktikanten.

_____, den _____
Ort Datum

Unterschrift Unternehmen

Unterschrift Praktikant

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r